

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:515504-2023:TEXT:DE:HTML>

Deutschland-Montabaur: Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen 2023/S 163-515504

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Autobahn GmbH des Bundes - NL West

Postanschrift: Bahnhofplatz 1

Ort: Montabaur

NUTS-Code: DEB1B Westerwaldkreis

Postleitzahl: 56410

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Vergabestelle

E-Mail: Vergabe.west@autobahn.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.autobahn.de>

Adresse des Beschafferprofils: <https://www.autobahn.de>

I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://vergabe.autobahn.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-189df6ecb91-265c831bc415484a

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://vergabe.autobahn.de>

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: Die Autobahn GmbH des Bundes

I.5) Haupttätigkeit(en)

Andere Tätigkeit: Planung, Bau, Betrieb und Erhaltung von Bundesautobahnen

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Abschluss eines nicht-exklusiven Rahmenvertrags Untersuchungen und Begutachtung im Open-House-Verfahren der Niederlassung West

Referenznummer der Bekanntmachung: 00-23 -6012

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Gegenstand des Rahmenvertrages sind Untersuchungen und Begutachtung gemäß den Vorgaben der Leistungsbeschreibung.

Die Untersuchungen und Begutachtungen werden in die folgenden Leistungsbereiche aufgeteilt:

Leistungsbereich 01: Straßenbau - Untersuchungen

Leistungsbereich 02: Straßenbau - Ingenieurleistungen

Leistungsbereich 03: Bauwerke - Betonbau

Leistungsbereich 04: Bauwerke - Stahlbau

Leistungsbereich 05: Bauwerke - Ingenieurleistungen

Leistungsbereich 06: Performance-Prüfungen-Asphalt

Leistungsbereich 07: Konstruktiver Ingenieurbau

Leistungsbereich 08: Fahrbahnmarkierungen

Die Leistungsbereiche werden aufgrund der Vorgabe von Begrifflichkeiten in diesem Bekanntmachungsformular nachfolgend auch als "Lose" bezeichnet.

Der Abschluss der Rahmenverträge über die Erbringung der in der Leistungsbeschreibung (Anlage 1 zum Rahmenvertrag) näher bezeichneten Leistungen erfolgt im Wege eines sogenannten "Open-House-Verfahren". (hierzu näheres unter Abschnitt VI.3 sowie im Anschreiben, dass über die unter Abschnitt I.3 angegebene elektronische Adresse abrufbar ist).

Der abzuschließende Rahmenvertrag umfasst dabei je Auftragnehmer individuell diejenigen in der Leistungsbeschreibung (Anlage 1 zum Rahmenvertrag) näher dargestellten Leistungsbereiche, für die die Zulassungsvoraussetzungen mit dem Zulassungsantrag nachgewiesen wurden.

Auf Grundlage des abgeschlossenen Rahmenvertrags erteilte Einzelaufträge können sämtliche Leistungen oder nur Teile einer oder mehrerer Leistungsbereiche umfassen, für die ein Auftragnehmer zugelassen wurde.

Das Open-House-Verfahren läuft ab Veröffentlichung bis zum 31.12.2024 und kann zwei Mal um je 1 Jahr verlängert werden. Zulassungsanträge und somit auch der Abschluss eines Rahmenvertrags können während der gesamten Laufzeit des Open-House-Verfahrens erfolgen.

Ein Rahmenvertrag tritt mit Zulassung eines Interessenten in Kraft und endet vorbehaltlich Verlängerungsoption am 31.12.2024. Der Rahmenvertrag kann - analog zum Open-House-Verfahren - aufgrund der Verlängerungsoption zwei Mal bis zum 31.12.2025 bzw. 31.12.2026 verlängert werden. Näheres regelt der Rahmenvertrag.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Straßenbau - Untersuchungen

Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE300 Berlin
NUTS-Code: DEB Rheinland-Pfalz
NUTS-Code: DEC Saarland
NUTS-Code: DE7 Hessen
Hauptort der Ausführung:
Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Gegenstand des Loses / Leistungsbereichs 1 sind Straßenbau - Untersuchungen.
Die Einzelheiten ergeben sich aus den Leistungsbeschreibungen.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien
Qualitätskriterium - Name: Es findet keine Auswahlentscheidung auf Grundlage eines Preis- und/oder Leistungs- und/oder Qualitätswettbewerbs statt. Leistungen werden entsprechend der Maßgaben unter Abschnitt VI.3 vergeben / Gewichtung: 100,00
Preis - Gewichtung: 100,00

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 11/08/2023
Ende: 31/12/2024
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Der Rahmenvertrag kann - analog zum Open-House-Verfahren - aufgrund der Verlängerungsoption zwei Mal bis zum 31.12.2025 bzw. 31.12.2026 verlängert werden. Näheres regelt der Rahmenvertrag.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Straßenbau - Ingenieurleistungen
Los-Nr.: 2

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE300 Berlin
NUTS-Code: DEB Rheinland-Pfalz
NUTS-Code: DEC Saarland
NUTS-Code: DE7 Hessen
Hauptort der Ausführung:

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Gegenstand des Loses / Leistungsbereichs 2 sind Straßenbau - Ingenieurleistungen.
Die Einzelheiten ergeben sich aus den Leistungsbeschreibungen.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Es findet keine Auswahlentscheidung auf Grundlage eines Preis- und/oder Leistungs- und/oder Qualitätswettbewerbs statt. Leistungen werden entsprechend der Maßgaben unter Abschnitt VI.3 vergeben / Gewichtung: 100,00

Preis - Gewichtung: 100,00

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 11/08/2023

Ende: 31/12/2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Rahmenvertrag kann - analog zum Open-House-Verfahren - aufgrund der Verlängerungsoption zwei Mal bis zum 31.12.2025 bzw. 31.12.2026 verlängert werden. Näheres regelt der Rahmenvertrag.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Bauwerke - Betonbau

Los-Nr.: 3

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE300 Berlin

NUTS-Code: DE7 Hessen

NUTS-Code: DEB Rheinland-Pfalz

NUTS-Code: DEC Saarland

Hauptort der Ausführung:

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Gegenstand des Loses / Leistungsbereichs 3 sind Bauwerke - Betonbau.
Die Einzelheiten ergeben sich aus den Leistungsbeschreibungen.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Es findet keine Auswahlentscheidung auf Grundlage eines Preis- und/oder Leistungs- und/oder Qualitätswettbewerbs statt. Leistungen werden entsprechend der Maßgaben unter Abschnitt VI.3 vergeben / Gewichtung: 100,00

Preis - Gewichtung: 100,00

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 11/08/2023

Ende: 31/12/2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Rahmenvertrag kann - analog zum Open-House-Verfahren - aufgrund der Verlängerungsoption zwei Mal bis zum 31.12.2025 bzw. 31.12.2026 verlängert werden. Näheres regelt der Rahmenvertrag.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Bauwerke - Stahlbau

Los-Nr.: 4

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE300 Berlin

NUTS-Code: DE7 Hessen

NUTS-Code: DEB Rheinland-Pfalz

NUTS-Code: DEC Saarland

Hauptort der Ausführung:

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Gegenstand des Loses / Leistungsbereichs 4 sind Bauwerke - Stahlbau.

Die Einzelheiten ergeben sich aus den Leistungsbeschreibungen.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Es findet keine Auswahlentscheidung auf Grundlage eines Preis- und/oder Leistungs- und/oder Qualitätswettbewerbs statt. Leistungen werden entsprechend der Maßgaben unter Abschnitt VI.3 vergeben / Gewichtung: 100,00

Preis - Gewichtung: 100,00

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 11/08/2023

Ende: 31/12/2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Rahmenvertrag kann - analog zum Open-House-Verfahren - aufgrund der Verlängerungsoption zwei Mal bis zum 31.12.2025 bzw. 31.12.2026 verlängert werden. Näheres regelt der Rahmenvertrag.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Bauwerke - Ingenieurleistungen

Los-Nr.: 5

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE300 Berlin

NUTS-Code: DE7 Hessen

NUTS-Code: DEB Rheinland-Pfalz

NUTS-Code: DEC Saarland

Hauptort der Ausführung:

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Gegenstand des Loses / Leistungsbereichs 5 sind Bauwerke - Ingenieurleistungen.

Die Einzelheiten ergeben sich aus den Leistungsbeschreibungen.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Es findet keine Auswahlentscheidung auf Grundlage eines Preis- und/oder Leistungs- und/oder Qualitätswettbewerbs statt. Leistungen werden entsprechend der Maßgaben unter Abschnitt VI.3 vergeben / Gewichtung: 100,00

Preis - Gewichtung: 100,00

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 11/08/2023

Ende: 31/12/2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Es findet keine Auswahlentscheidung auf Grundlage eines Preis- und/oder Leistungs- und/oder

Qualitätswettbewerbs statt. Leistungen werden entsprechend der Maßgaben unter Abschnitt VI.3 vergeben

- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Performance-Prüfungen-Asphalt
Los-Nr.: 6
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DE300 Berlin
NUTS-Code: DE7 Hessen
NUTS-Code: DEB Rheinland-Pfalz
NUTS-Code: DEC Saarland
Hauptort der Ausführung:
Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Gegenstand des Loses / Leistungsbereichs 6 sind Performance-Prüfungen-Asphalt.
Die Einzelheiten ergeben sich aus den Leistungsbeschreibungen.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Qualitätskriterium - Name: Es findet keine Auswahlentscheidung auf Grundlage eines Preis- und/oder Leistungs- und/oder Qualitätswettbewerbs statt. Leistungen werden entsprechend der Maßgaben unter Abschnitt VI.3 vergeben / Gewichtung: 100,00
Preis - Gewichtung: 100,00
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 11/08/2023
Ende: 31/12/2024
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Der Rahmenvertrag kann - analog zum Open-House-Verfahren - aufgrund der Verlängerungsoption zwei Mal bis zum 31.12.2025 bzw. 31.12.2026 verlängert werden. Näheres regelt der Rahmenvertrag.
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Konstruktiver Ingenieurbau

Los-Nr.: 7

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE300 Berlin

NUTS-Code: DE7 Hessen

NUTS-Code: DEB Rheinland-Pfalz

NUTS-Code: DEC Saarland

Hauptort der Ausführung:

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Gegenstand des Loses / Leistungsbereichs 7 ist Konstruktiver Ingenieurbau.

Die Einzelheiten ergeben sich aus den Leistungsbeschreibungen.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Es findet keine Auswahlentscheidung auf Grundlage eines Preis- und/oder Leistungs- und/oder Qualitätswettbewerbs statt. Leistungen werden entsprechend der Maßgaben unter Abschnitt VI.3 vergeben / Gewichtung: 100,00

Preis - Gewichtung: 100,00

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 11/08/2023

Ende: 31/12/2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Rahmenvertrag kann - analog zum Open-House-Verfahren - aufgrund der Verlängerungsoption zwei Mal bis zum 31.12.2025 bzw. 31.12.2026 verlängert werden. Näheres regelt der Rahmenvertrag.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Fahrbahnmarkierungen

Los-Nr.: 8

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE300 Berlin

NUTS-Code: DE7 Hessen

NUTS-Code: DEB Rheinland-Pfalz

NUTS-Code: DEC Saarland

Hauptort der Ausführung:

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Gegenstand des Loses / Leistungsbereichs 8 sind Fahrbahnmarkierungen.

Die Einzelheiten ergeben sich aus den Leistungsbeschreibungen.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Es findet keine Auswahlentscheidung auf Grundlage eines Preis- und/oder Leistungs- und/oder Qualitätswettbewerbs statt. Leistungen werden entsprechend der Maßgaben unter Abschnitt VI.3 vergeben / Gewichtung: 100,00

Preis - Gewichtung: 100,00

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 11/08/2023

Ende: 31/12/2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Rahmenvertrag kann - analog zum Open-House-Verfahren - aufgrund der Verlängerungsoption zwei Mal bis zum 31.12.2025 bzw. 31.12.2026 verlängert werden. Näheres regelt der Rahmenvertrag.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

- (1) Kein zwingender oder fakultativer Ausschluss unter entsprechender Anwendung der §§ 123, 124 GWB sowie entsprechender Berücksichtigung von §§ 125, 126 GWB. Zur Prüfung wird eine Eigenerklärung gemäß Vordruck im Zulassungsformular gefordert.
- (2) Erfüllung der gewerberechtlichen Voraussetzungen zur Ausführung der Leistung. Hierzu wird eine Eigenerklärung gemäß Vordruck im Zulassungsformular gefordert.
- (3) Nichtvorliegen einer Geldbuße nach § 21 MiLoG von wenigstens EUR 2.500,00 (vgl. § 19 Abs. 3 MiLoG). Hierzu wird eine Eigenerklärung gemäß Vordruck im Zulassungsformular gefordert sowie Angaben, die eine Überprüfung im Wettbewerbsregister ermöglichen.
- (4) Eintragung im einschlägigen Handels- oder Berufsregister. Hierzu ist eine aktuelle Kopie des Eintragungsnachweises beizufügen oder ein Nachweis, dass keine Eintragungspflicht in einem Register besteht. Der Eintragungsnachweis ist aktuell, wenn er den Stand der letzten Änderung an der Eintragung wiedergibt.
- (5) Nichtvorliegen von Gründen, die gemäß Artikel 5k Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren vom 31. Juli 2014, geändert durch Verordnung (EU) 2022/576 vom 8. April 2022 einem Vertragsabschluss oder einer Vertragserfüllung entgegenstehen. Hierzu wird eine Eigenerklärung gemäß Vordruck im Zulassungsformular gefordert.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Bestehen einer Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung und Erklärung, dass diese während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechterhalten wird. Hierzu wird eine Eigenerklärung mit Angabe der Deckungssummen gemäß Vordruck im Zulassungsformular gefordert, aufgrund der sich die Erfüllung der nachfolgend genannten Mindeststandards prüfen lässt.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Schäden mit folgenden Mindestversicherungssummen müssen mindestens abdeckt werden:

- Für Personen- und Sachschäden mindestens 5.000.000,00 EUR pauschal je Schadensfall einfach maximiert pro Jahr
- Für Vermögensschäden mindestens 1.500.000,00 EUR je Schadensfall einfach maximiert pro Jahr.

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Vorlage von nachfolgend aufgeführten Anerkennungen je Leistungsbereich, für die eine Zulassung beantragt wird.

Leistungsbereich 01:

Eigenerklärung und Nachweis über die Zulassung / Anerkennung / Zertifizierung gemäß "Richtlinien für die Anerkennung von Prüfstellen für Baustoffe und Baustoffgemische im Straßenbau" (RAP Stra) im Fachgebiet A, E, G oder H.

Oder

Eigenerklärung und Nachweis von drei unabhängigen Referenzprojekten über abgeschlossene Aufträge einschl. der zugehörigen Probenahmeprotokolle und der zugehörigen Prüfberichte, die in Bezug auf die von

diesem Open-House-Verfahren im Leistungsbereich 1 erfassten Leistungen Aufschluss über die technische und berufliche Leistungsfähigkeit des Unternehmens geben.

Der Abschluss der referenzgegenständlichen Leistungen darf nicht länger zurück als drei Jahre vor dem Datum der Veröffentlichung der Bekanntmachung dieses Verfahrens liegen.

Leistungsbereich 02:

Eigenerklärung und Nachweis über die Zulassung / Anerkennung / Zertifizierung einer leitenden Tätigkeit (Anforderungen nach 4.1 und 4.2 RAP Stra 15) und Eigenerklärung und Nachweis einer anerkannten Prüfstelle nach RAP Stra 15 in den Fachgebieten A, E, G oder H.

Oder

Eigenerklärung und Nachweis der Bestellurkunde als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger im Verkehrsflächenbau

Oder

Eigenerklärung und Nachweis von drei unabhängigen Referenzprojekten über abgeschlossene Aufträge einschl. der zugehörigen Streckengutachten, die in Bezug auf die von diesem Open-House-Verfahren im Leistungsbereich 2 erfassten Leistungen Aufschluss über die technische und berufliche Leistungsfähigkeit des Unternehmens geben.

Der Abschluss der referenzgegenständlichen Leistungen darf nicht länger zurück als drei Jahre vor dem Datum der Veröffentlichung der Bekanntmachung dieses Verfahrens liegen.

Leistungsbereich 03:

Eigenerklärung und Nachweis über die Zulassung / Anerkennung / Zertifizierung gemäß der Mitgliedsbescheinigung im Verband der Materialprüfungsanstalten e. V.

Oder

Eigenerklärung und Nachweis über die Anerkennung "Schützen, Instandsetzen, Verbinden und Verstärken (SIVV)" die durch den Ausbildungsbeirat Schutz und Instandsetzung im Betonbau beim Deutschen Beton- und Bautechnik-Verein e. V. (ABB-SKP) anerkannt ist

Oder

Eigenerklärung und Nachweis von drei unabhängigen Referenzprojekten über abgeschlossene Aufträge einschl. der zugehörigen Prüfberichte über die Entnahme und Prüfung von Beton nach DIN 1045, die in Bezug auf die von diesem Open-House-Verfahren im Leistungsbereich 3 erfassten Leistungen Aufschluss über die technische und berufliche Leistungsfähigkeit des Unternehmens geben.

Der Abschluss der referenzgegenständlichen Leistungen darf nicht länger zurück als drei Jahre vor dem Datum der Veröffentlichung der Bekanntmachung dieses Verfahrens liegen.

Leistungsbereich 04:

Eigenerklärung und Nachweis über die Zulassung / Anerkennung / Zertifizierung gemäß DIN EN 1090-2 in der Ausführungsklasse EXC3

und

Eigenerklärung und Nachweis über die Zertifizierung gemäß HPQ nach DBS 918005 [EXC3DB]

und

Eigenerklärung und Nachweis von drei unabhängigen Referenzprojekten über abgeschlossene Aufträge einschl. der zugehörigen Ausführungspläne für Verstärkungsarbeiten, der zugehörigen Schweißpläne für Instandsetzungsarbeiten, der zugehörigen Arbeitsanweisungen und der zugehörigen Probenahmeprotokolle,

die in Bezug auf die von diesem Open-House-Verfahren im Leistungsbereich 4 erfassten Leistungen Aufschluss über die technische und berufliche Leistungsfähigkeit des Unternehmens geben.

Der Abschluss der referenzgegenständlichen Leistungen darf nicht länger zurück als drei Jahre vor dem Datum der Veröffentlichung der Bekanntmachung dieses Verfahrens liegen.

Leistungsbereich 05:

Eigenerklärung und Nachweis über die Zulassung / Anerkennung / Zertifizierung der Bestellkunde als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger im Beton-, Stahlbeton- und Spannbetonbau oder

Eigenerklärung und Nachweis über die Bescheinigung "Sachkundiger Planer für die Instandhaltung von Betonbauteilen" die durch das Deutsche Institut für Prüfung und Überwachung e. V. (ABB-SKP) anerkannt ist.

Leistungsbereich 06:

Eigenerklärung und Nachweis über die Zulassung / Anerkennung / Zertifizierung als Prüfstelle nach RAP Stra 15 in dem Fachgebiet G

oder

Eigenerklärung und Nachweis von drei unabhängigen Referenzprojekten über abgeschlossene Aufträge einschl. der zugehörigen Prüfberichte der Performance-Prüfungen von Asphalt-Streckgutachten, die in Bezug auf die von diesem Open-House-Verfahren im Leistungsbereich 6 erfassten Leistungen Aufschluss über die technische und berufliche Leistungsfähigkeit des Unternehmens geben.

Der Abschluss der referenzgegenständlichen Leistungen darf nicht länger zurück als drei Jahre vor dem Datum der Veröffentlichung der Bekanntmachung dieses Verfahrens liegen.

Leistungsbereich 07:

Eigenerklärung und Nachweis über die Zulassung / Anerkennung / Zertifizierung über die Zulassung als anerkannte Betonprüfstelle nach DIN 1045-3

Oder

Eigenerklärung und Nachweis über die Bescheinigung "Erweiterte betontechnologische Ausbildung" die vom Ausbildungsbeirat Beton beim Deutschen Beton- und Bautechnik-Verein e. V. anerkannt ist

Oder

Eigenerklärung und Nachweis Mitgliedsbescheinigung im Verband der Materialprüfungsanstalten e. V.

Leistungsbereich 08:

Eigenerklärung und Nachweis über die Zulassung / Anerkennung / Zertifizierung als bei der BAST anerkannte Prüfstelle nach ZTV M 13.

Für die Eigenerklärung sind die Formularvordrucke zu verwenden.

Für die Eigenerklärungen ist zwingend das über die elektronische Adresse unter Abschnitt I.3 zur Verfügung gestellte Zulassungsformular zu verwenden.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung
Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 31/12/2026

Ortszeit: 23:59

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Laufzeit in Monaten: 1 (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 01/01/2027

Ortszeit: 00:01

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:
entfällt

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

Aufträge werden elektronisch erteilt

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

Fragen und Hinweise zu den Zulassungsunterlagen sind auf elektronischem Wege ausschließlich per Nachrichtenfunktion der Vergabepattform unter dem Verfahren "Abschluss eines nicht-exklusiven Rahmenvertrages für Untersuchungen und Begutachtung " der Niederlassung West an die Vergabestelle zu richten. Sie sind in deutscher Sprache zu formulieren.

.

Die Zulassungsunterlagen einschließlich des erforderlichen Zulassungsformulars werden über die unter Ziffer I.3 bezeichnete elektronische Adresse zur Verfügung gestellt.

.

Bei der vorliegenden Veröffentlichung handelt es sich NICHT um die Vergabe eines öffentlichen Auftrags im Sinne der Vergabekoordinierungsrichtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates bzw. des Vergaberechts. Um ein weitestgehendes Maß an Transparenz für die beabsichtigten Vertragsabschlüsse zu gewährleisten, erfolgt die Veröffentlichung im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union. In Ermangelung eines entsprechenden Veröffentlichungsformulars wird die Auftragsbekanntmachung genutzt. Die daraus resultierenden begrifflichen Vorgaben, wie bspw. die Verfahrensbezeichnung "offenes Verfahren" und die o. g. Verfahrensfristen, sind einzig der Nutzung dieses Bekanntmachungsformulars geschuldet. Damit die Bekanntmachung über die Vertragslaufzeit online bleibt, war der letzte Tag einer möglichen Zulassung als Angebotsfrist einzutragen. Da der Beitritt während der gesamten Laufzeit möglich ist, werden die eingereichten Unterlagen nach Eingang überprüft. Eine weitere Bedeutung, insbesondere eine Unterwerfung unter vergaberechtliche Regelungen, soweit sie nicht aus rechtlichen Gründen verpflichtend sind, ist damit nicht verbunden.

.

Eine Auswahlentscheidung wird nicht getroffen. Jedes Unternehmen, das die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt, kann dem Rahmenvertrag in Bezug auf den/die Leistungsbereich(e) beitreten, für die es die Erfüllung der

Zulassungsanforderungen nachgewiesen hat. Die Nennung von Zuschlagskriterien innerhalb dieses Formulars erfolgt auch in Ermangelung eines entsprechenden Veröffentlichungsformulars.

Voraussetzungen für den Abschluss, bzw. den späteren Beitritt zu dem Rahmenvertrag ist der Nachweis der Zulassungsvoraussetzungen durch Einreichung eines Zulassungsantrags, für den zwingend das zur Verfügung gestellte Zulassungsformular, einschließlich sämtlicher dort benannten Anlagen entsprechend den weiteren Vorgaben im Anschreiben (Bestandteil der Zulassungsunterlagen) zu verwenden ist.

Die Modalitäten zum Einzelabruf ergeben sich aus dem Rahmenvertrag.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Postanschrift: Villemombler Straße 76

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Autobahn GmbH des Bundes

Postanschrift: Heidestraße 15

Ort: Berlin

Postleitzahl: 10557

Land: Deutschland

E-Mail: recht@autobahn.de

Telefon: +49 30640960

Fax: +49 30403680811

Internet-Adresse: <https://www.autobahn.de>

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Autobahn GmbH des Bundes

Postanschrift: Heidestraße 15

Ort: Berlin

Postleitzahl: 10557

Land: Deutschland

E-Mail: recht@autobahn.de

Telefon: +49 30640960

Fax: +49 30403680811

Internet-Adresse: <https://www.autobahn.de>

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

21/08/2023